

Radiästhetische Messungen am und mit dem CT 75 und CT 220

Vorwort

Ich bin Lebensenergieberater für Radiästhesie, oder einfacher gesagt: Rutengänger. Schwerpunkt meiner Arbeit ist die Schlafplatzuntersuchung. In den letzten Jahren hat sich neben den klassischen geobiologischen Belastungen durch Wasseradern, Gitternetzkreuzungen, Verwerfungen etc. die elektrobiologische Belastung durch elektrische u. elektromagnetische Felder als Hauptursache für belastete Schlafplätze herauskristallisiert. An dieser Stelle wohl fällt wohl jedem sein Smartphone, Fritz!Box oder der Mobilfunksender nicht weit von der Wohnung ein. Um diese Belastungen soll es hier gehen.

Messmethoden

Als Ingenieur fiel es mir viele Jahre schwer, etwas anderes zu akzeptieren, als physikalische Messgeräte. Aber warum gibt es kein Messgerät für Wasseradern, Verwerfungen, Gitternetzkreuzungen, Leylines etc.?

Warum bewegt sich eine Rute, ein Pendel oder ein Tensor? Hatte Goethe doch recht, als er schrieb: *„Der Mensch an sich selbst, insofern er sich seiner gesunden Sinne bedient, ist der größte und genaueste physikalische Apparat, den es geben kann. Und das ist eben das größte Unheil der neueren Physik, daß man die Experimente gleichsam vom Menschen abgesondert hat und bloß in dem, was künstliche Instrumente zeigen, die Natur erkennen, ja was sie leisten kann dadurch beschränken und beweisen will.“*

Ich habe es akzeptiert, aber das große Aha Erlebnis kam erst 2010, nach dem Studium des Buches „Der sechste Sinn und seine Phänomene“ von Rainer Gebbensleben. Er beschreibt all diese Schwingungen als „Hyperschall“ (HS), hat erforscht mit welchen Sensoren wir den HS aufnehmen, wie wir ihn verarbeiten, wo er evtl. im Körper gespeichert wird, uns ggf. gesundheitlich belastet oder wie man ihn verstärken kann, um Löffel zu biegen. Auf <https://www.hyperschall.at> findet man seine Forschungen in gut verständlicher Weise präsentiert.

Wir Rutengänger benutzen gerne die Bovisskala, um die Lebensenergie eines Ortes oder Platzes, eines Menschen oder eines Lebensmittels zu bestimmen. Boviseinheiten (BE) kann man als Lebensenergie oder Wellenlänge definieren. Die Hyperschallskala von Gebbensleben ist proportional der Bovisskala: niedriger Bovis- wert entspricht hohem Hyperschallwert. In der Baubiologischen Messtechnik sind viele Messwerte im niederfrequenten und hoch- frequenten Bereich als Anomalien klassifiziert, von keine bis extrem.

Licht am Ende des Tunnels

Wenn man diese Baubiologischen Mess- bzw. Grenzwerte zu Ende denkt, müssten eigentlich bei Gebrauch von Handy, schnurlosem Telefon oder WLAN Router alle schwer krank sein. Na ja, vielen Menschen geht es damit ja auch nicht besonders gut. Und wie reagiert ihr Körper auf LED Licht, Bildschirm oder TV Licht? Darüber schweigt die Messtechnikliteratur. Vor ca. 20 Jahren fingen wir an, diese Phänomene aus Rutengängersicht zu erforschen.

Da gab es besondere Edelsteine, gepolte Steine, informierte Sande usw.. Es gab die ersten Aufkleber mit Gegenschwingungen auf magnetischer Basis. Dann gab es sehr viele Menschen, die Kraft ihres Geistes harmonisch informierte Aufkleber herstellten. Dies konnten wir in unserem Verein mit Aura Messungen und kinesiologischen Tests immer wieder prüfen. Ja sogar für Häuser gab inzwischen Systeme zur Harmonisierung von elektro- u. geobiologischer Belastung. Blieb das Problem mit den Mobilfunkmasten und den Windrädern, die ganze Landstriche verseuchen.

Die frohe Kunde kam im Sommer in kürzester Zeit von mehreren Seiten. Z.B. die Interviews von Harald Thiers bei bewusst.tv und mehrere Bekannte, die schon CTs von 15 - 75 cm hatten. Der Forschergeist des alten Versuchsingenieurs in mir war sofort wieder geweckt und ich habe meine Untersuchungen im Umkreis der CT's gestartet. Sie hielten, was sie versprechen: in den angegebenen Radien war keine elektro- u. geobiologische Belastung mehr spürbar.

Unsere Tower

Der Entschluss fiel dann schnell, ein CT 75 musste her, zumal wir damals nur erahnen konnten, welche Kräfte noch in ihm schlummern.

Ich habe ca. eine Woche vor und nach der Lieferung Bovis- u. Hyperschallmessungen im Radius von 500 Metern um unser Haus gemacht. Die Ergebnisse waren wie erwartet.

Meine Intuition sagte mir, dass ich den CT auch als radionisches Gerät benutzen kann. Einfach ein Bild von einem kranken Menschen drauflegen, den Genesungswunsch dazu und den CT bitten, das Problem zu lösen und zwar besser, als ich es mir jemals vorstellen kann. Das Telefon klingelt dann meist schon am nächsten Tag.

Mit fortschreitender C-Hysterie reifte dann schnell der Wunsch, viel mehr zu harmonisieren, als nur den Elektrosmog. Wir wohnen in der Nähe von Kiel, dort gibt's aus Zeiten der beiden Weltkriege noch sehr viel dunkle Energie. Den Ausführungen von Harald Thiers in den Cosmic Chats, dass die großen Tower bis in höchste Dimensionen wirken, konnten wir folgen.

Ein CT 220 kam Mitte Dezember. Ich sehe noch die entsetzten Blicke der Damen aus Österreich, die ihn geliefert haben. Der Platz in einer Nische im Flur ginge gar nicht, da gab es auch kein Pardon! Sie haben dann den Platz im Haus gefunden wo er präsent ist und sich entfalten kann – logisch! Ich habe eine Woche vorher und jetzt am Ende des Jahres wieder einige Messungen im Radius bis 26 km gemacht. Im Frühjahr werde ich dann weitere Kreise ziehen.

Mein besonderer Dank gilt Harald Thiers und all seinen Mitstreitern, die dieses Projekt ins Leben gerufen und initialisiert haben. Und natürlich auch euch allen, die ihr schon einen Tower habt und vielleicht nicht aus Eigennutz ein großes Modell angeschafft oder auch unterstützt habt.

CT 75						
Sender	Vektor	Entfernung	14.07.2021		02.08.2021	
	Grad	Meter	HS (dB)	Bovis (BE)	HS (dB)	Bovis (BE)
420755	ohne	0 (Im Haus)	0	8.000	0	30.000
420755	ohne	100	80	4.000	0	11.000
420755	ohne	150	110	5.000	0	10.000
420755	ohne	200	115	5.000	10	9.500
420755	ohne	600	100	8.000	30	8.500
CT 220						
Sender	Vektor	Entfernung	05.12.2021		30.12.2021	
	Grad	Km	HS (dB)	Bovis (BE)	HS (dB)	Bovis (BE)
420412	120	1,5	150	1.500	0	7.500
420600	240	5	120	1.100	0	8.200
420741	120	6	70	2.500	5	8.300
420741	170	7	150	800	0	7.900
420370	90	6	100	1.500	9	7.900
420580	90	12	110	300	0	9.300
420189	200	26	220	50	0	7.800

Die Sender und Vektoren stammen aus der EMF Datenbank der Bundesnetzagentur.

Peter Vertens, am 31.12.2021

Und wie ging es weiter?

Mobilfunk

Inzwischen habe ich an sehr vielen Mobilfunkmasten in Schleswig-Holstein meine Rute ausgepackt und gemessen. Hyperschall - Fehlalarm, nichts mehr messbar. Auch dort nicht, wo offensichtlich 5G Antennen montiert waren.

Windenergie

In den Windparks ist weder Hyperschall aus elektromagnetischen Feldern noch der Infraschall aus den Windverwirbelungen messbar, obwohl die Geräusche noch hörbar sind.

Kernkraftwerke

In den vergangenen Jahren gab es immer wieder Zeitungsberichte über signifikant erhöhte Krebsfälle in der Nähe der drei AKW's an der Elbe. Studien haben ergeben, Radioaktivität kann nicht die Ursache sein, da nicht messbar oder innerhalb der „Grenzwerte“!

An den AKW's Brokdorf, Geesthacht und Grohnde hatte ich in den vergangenen Jahren gemessen, bin schnell wieder ins Auto gestiegen und hab mich aus dem Staub gemacht. Der Hyperschall aus Radioaktivität ist in weitem Umkreis messbar und wird auch über die Stromleitungen weit ins Land hinaus getragen.

Die Reaktoren sind zwar abgeschaltet, die Schwingungen aber noch vorhanden. Die Brennelemente werden ja auch noch dort gelagert.

Ich habe unseren CT gebeten, dort alles zu harmonisieren. Innerhalb von nur 3 Tagen war alles erledigt. Wow, welch eine Kraft!

Fernwirkung

Ich habe Kunden, die außerhalb des angegebenen Wirkradius des CT wohnen. Ob München, Amsterdam oder mitten in Deutschland. Ich schau mir die Energie der Häuser über Google Maps an, formuliere meine Wünsche und Gebete zum Wohle des Kunden oder des Hauses an den Tower - spätestens nach zwei Tagen kommt eine positive Rückmeldung. Zu weit weg, gibt es nicht. Ich bitte unseren CT mit dem Tower-Netzwerk zu kooperieren.

Peter Vertens
Schulstraße 9
24250 Löptin

24.02.2023

peter@vertens.de